

— März 2022

Diabetes Dialog 1/2022 „Allianz für die Weiterführung der Digitalisierung unserer Gesundheitsversorgung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, James Fischer, Dr. Marc Oliver Hergel und Michael Kulling, sind registrierte Interessensvertreter der Roche Diabetes Care Deutschland GmbH und als Mitarbeitende im Lobbyregister eingetragen. Wir haben uns zur Einhaltung des Verhaltenskodex nach dem Lobbyregistergesetz verpflichtet.

Digitalisierung des Gesundheitswesens steht explizit im Koalitionsvertrag. Nun müssen wir den eingeschlagenen Weg tatkräftig fortsetzen. Dass dieser Weg nicht immer gerade verlaufen kann, ist uns als langjähriger Akteur im Gesundheitswesen nur allzu bewusst. Die **Verschiebung der Einführung des E-Rezeptes** etwa bedeutet Verzögerung, wir werten den Vorgang aber auch als positives Signal für den Willen der Bundesregierung, die bisherigen **Projektpläne noch einmal gründlich zu bewerten und zu optimieren**. Hierfür möchten wir uns Ihnen als **kompetenter Gesprächspartner** vorstellen bzw. uns zurück ins Gedächtnis rufen. Wir bieten Ihnen wertvolle **Erkenntnisse, neue Ansätze und Austausch zur Digitalisierung der Gesundheitsversorgung**, am Beispiel der chronischen Erkrankung Diabetes mellitus.

Mehr als 8,5 Millionen Menschen in Deutschland leben mit Diabetes mellitus, die Dunkelziffer nicht diagnostizierter Fälle liegt Schätzungen zufolge im sechsstelligen Bereich. Für Betroffene, die sich jeden Tag mit dieser chronischen Stoffwechselerkrankung auseinandersetzen, spielt neben Blutzuckermessungen, der Interpretation der Werte, Medikation oder Insulinabgaben auch ein hohes Maß an Eigendisziplin eine zentrale Rolle. Durch jeden dieser Schritte werden viele Informationen erzeugt, die miteinander in Kombination betrachtet werden müssen. Nur so können Patient:innen und Behandler:innen Rückschlüsse ziehen und die Therapie optimieren.

**Roche Diabetes Care
Deutschland GmbH**

Seit mehr als **45 Jahren** wirken wir mit unserer **Marke Accu-Chek®**, unseren Produkten wie Blutzuckermessgeräten und Insulinpumpen sowie individualisierten Lösungen für Menschen mit Diabetes, für deren Behandler:innen und für Krankenkassen aktiv an der Diabetesversorgung in Deutschland mit:

- Durch den ganzheitlichen Ansatz unseres **integrierten Personalisierten Diabetes Managements (iPDM)** bekommen Behandlungsteams ein Werkzeug an die Hand, das unter anderem die Möglichkeiten der Telemedizin nutzerfreundlich und sicher umsetzt. Die Behandlung von Menschen mit Diabetes mit dem Ziel, Lebensqualität zu steigern und Folgekrankheiten zu vermeiden, funktioniert durch iPDM nachweislich zuverlässiger.
- Mit der **Diabetestagebuch-App mySugr** (mit über drei Millionen Nutzern weltweit die erfolgreichste App für diese Indikation) bieten wir eine smartphonebasierte Lösung, um das Datenmanagement schneller, einfacher und übersichtlicher zu gestalten. Nicht nur Patient:innen profitieren von gut dokumentierten Daten, auch Behandler:innen benötigen einen möglichst umfassenden Überblick – um Probleme schnell zu erkennen und die Therapie bei Bedarf anzupassen. Um die App möglichst vielen Menschen mit Diabetes in Deutschland zur Verfügung zu stellen, läuft seit August 2020 das Antragsverfahren zur Listung von mySugr PRO als **Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA)** beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte. Wir hoffen auf eine baldige Zulassung der mySugr PRO App, zumal auch erste Krankenkassen bereits mySugr PRO für ihre Versicherten erstatten.
- Wir setzen uns dafür ein, dass Betroffene über Schulungen, kostenfrei verfügbare Informationsmaterialien in Print sowie online umfassend zum Umgang mit dem Diabetes informiert werden und ihre **Therapie eigenverantwortlich handhaben** können.
- Gleichzeitig investieren wir in neue Technologien und schließen Kooperationen, um gemeinsam mit erfahrenen Partner:innen die Diabetesversorgung zu verbessern. Ein aktuelles Beispiel ist unsere 2021 eingeführte Kooperation mit dem französischen Start-up **Diabeloop**. Der selbstlernende Algorithmus von Diabeloop kommuniziert mit unserer Accu-Chek Insight Insulinpumpe und einem CGM-System, das kontinuierlich den Glukosespiegel misst. Das Ergebnis: Die drei Produkte ahmen in Kombination miteinander die Insulingabe der Bauchspeicheldrüse nach. So wird bei Bedarf automatisiert Insulin abgegeben und dafür gesorgt, dass sich der Glukosespiegel stabilisiert.

Wir legen großen Wert auf einen transparenten, offenen und konstruktiven Austausch mit allen Beteiligten, um die Diabetesversorgung in Deutschland zu diskutieren und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Sie als Politiker:in spielen hierbei eine zentrale Rolle.

Wir setzen daher auf etablierte Austauschformate wie unser Parlamentarisches Frühstück oder die Dialogveranstaltung #Morgen, um Ihnen unsere Ideen vorzustellen, die Möglichkeit zum Austausch zu bieten und gemeinsam Schritte für die Zukunft zu definieren. Zusätzlich erhalten Sie über unseren Diabetes Dialog schriftlich Einblicke in aktuelle Themen, ergänzt durch wertvolle



Hintergrundinformationen, die die für Ihre Arbeit notwendige Wissensbasis hoffentlich bereichern.
Im Vordergrund steht aber für uns das persönliche Gespräch.

Über unseren Kollegen Michael Kulling (michael.kulling@roche.com) stehen wir Ihnen gerne für den individuellen Austausch zur Verfügung. Lassen Sie uns gemeinsam Diabetes weiterdenken und die Diabetesversorgung in Deutschland nachhaltig verbessern.

Freundliche Grüße

Roche Diabetes Care Deutschland GmbH

i. V.

James Fischer
Geschäftsführer

Dr. Marc Oliver Hergel
Leiter Market Access